

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.
Version 6 (25.09.17)

Ausgabedatum: 25.09.17
Seite 1 / 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung
Produkte zur künstlerischen Gestaltung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

H. Schmincke & Co. GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Str. 2
D - 40699 Erkrath
Tel. +49 (0) 211-2509-0
Fax. +49 (0) 211-2509-497
info@schmincke.de
www.schmincke.de

Auskunft gebender Bereich
Schmincke-Labor:
Mo-Do 8.00-16.30, Fr 8.00-13.30
Tel. +49 (0) 211-2509-474
labor@schmincke.de

1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft	Giftnotrufzentrale Berlin (24h - Beratung in deutsch und englisch)
Telefon	+49 (0) 30-30686790

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Flam. Aerosol 1; H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (CLP)



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	25.09.17
Version	6 (25.09.17)	Seite	2 / 10

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

2.3 Sonstige Gefahren

Enthält Benzotriazol-Derivat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (EUH208)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Chemische Charakterisierung

Polyvinylharz
Alkohole
Treibgas (Dimethylether)

CAS-Nummer
EINECS / ELINCS / NLP
EU-Indexnummer
Warennummer Außenhandel
REACH-Registrierungsnr.
RTECS-Nr.
DG-EA-Code (Hazchem)
CI-Nummer

3.2 Gemische

Substanz 1

ethanol: 25 - 50 %
CAS: 64-17-5
REACH: 01-2119457610-43-XXXX

Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 2; H225

Substanz 3

4-hydroxy-4-methylpentan-2-one: 2,5 < 5,0 %
CAS: 123-42-2
REACH: 01-2119473975-21-XXXX

Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 3; H226

Substanz 5

butanone: < 0,5 %
CAS: 78-93-3

EUH066 / Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 2; H225 /
STOT SE 3; H336

Substanz 2

n-butyl acetate: 5 - 10 %
CAS: 123-86-4

Flam. Liq. 3; H226 / STOT SE 3; H336

Substanz 4

derivate of Benzotriazol: < 0,5 %
CAS: 104810-47-1

Aquatic Chronic 2; H411 / Skin Sens. 1; H317

Substanz 6

dimethyl ether: 10 - 30 %
CAS: 115-10-6
REACH: 01-2119472128-37

Compr. Gas; H280 / Flam. Gas 1; H220

Zusätzliche Hinweise

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett vorzeigen).

Bei Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	25.09.17
Version	6 (25.09.17)	Seite	3 / 10

Nach Hautkontakt

Betroffene Stellen mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 10 - 15 Minuten spülen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Geeigneten Atemschutz verwenden.

Zusätzliche Hinweise

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung

Verschüttetes Material mit Papiertüchern aufsaugen und der Entsorgung zuführen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zusätzliche Hinweise

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse VCI

Sonstige Hinweise

Vor Frost und Sonneneinstrahlung schützen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. 6 (25.09.17)
Version

Ausgabedatum: 25.09.17
Seite 4 / 10

7.3 Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

64-17-5 ethanol

DEU	AGW	500,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	960,000	mg/m ³	2(II); DGF; Y
USA	PEL (US)	1.000,000	ppm	8h (long term)
USA	PEL (US)	1.900,000	mg/m ³	8h (long term)

123-86-4 n-butyl acetate

DEU	AGW	62,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	300,000	mg/m ³	2(I); Y; AGS
USA	PEL (US)	150,000	ppm	8h (long term)
USA	PEL (US)	710,000	mg/m ³	8h (long term)

123-42-2 4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

DEU	AGW	20,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	96,000	mg/m ³	2(I); DGF; H
USA	PEL (US)	50,000	ppm	(8h long term)
USA	PEL (US)	240,000	mg/m ³	(8h long term)

78-93-3 butanone

D	AGW	600,000	mg/m ³	-
D	AGW	200,000	mL/m ³	1(I); DFG; EU; H; Y

115-10-6 dimethyl ether

DEU	AGW	1.000,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	1.900,000	mg/m ³	8(II); DFG; EU

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Geeignetes Material: Nitrilkautschuk

Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Aerosol
Farbe farblos
Geruch charakteristisch

min max

Siedebeginn und Siedebereich

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. Ausgabedatum: 25.09.17
Version Seite 5 / 10
6 (25.09.17)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt
Flammpunkt/Flambereich -41 °C
Entzündbarkeit
Zündtemperatur 235 °C 235 °C
Selbstentzündungstemperatur
Explosionsgrenzen 3 18,6 Vol%
Brechungsindex

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser
Explosionsgefahr

Dampfdruck 3500 hPa 20 °C
Dichte 0,77 g/ml 20 °C
PH-Wert

Viskosität dynamisch von
Viskosität dynamisch bis

Viskosität kinematisch von
Viskosität kinematisch bis

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

10.2 Chemische Stabilität

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost und Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall ist die Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.

64-17-5

ethanol

oral	LD50	Ratte		5000,000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte	>	1800,000	mg/l	4h
dermal	LD50	Kaninchen	>	10000,000	mg/kg	-

123-86-4

n-butyl acetate

oral	LD50	Ratte		10800,000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte		1,850	mg/l	4h
dermal	LD50	Kaninchen	>	17600,000	mg/kg	-

123-42-2

4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

oral	LD50	Ratte		2520,000	mg/kg	-
dermal	LD50	Kaninchen		13500,000	mg/kg	-

78-93-3

butanone

oral	LD50	Ratte		2740,000	mg/kg	-
dermal	LD50	Kaninchen		6480,000	mg/kg	-

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. Ausgabedatum: 25.09.17
Version Seite 6 / 10
6 (25.09.17)

- Akute Toxizität**
Keine Daten verfügbar
- Bei Einatmen**
Keine Daten verfügbar
- Nach Verschlucken**
Keine Daten verfügbar
- Nach Hautkontakt**
Keine Daten verfügbar
- Nach Augenkontakt**
Keine Daten verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Prüfungen

64-17-5	ethanol	LC50	Fische		8150,000	mg/l	48h
		EC50	Daphnia magna	>	14221,000	mg/l	48h
123-86-4	n-butyl acetate	LC50	Fische	>	100,000	mg/l	(96h)
		LC50	Fische		420,000	mg/l	(96 h)
123-42-2	4-hydroxy-4-methylpentan-2-one	LC50	Fische		420,000	mg/l	(96 h)
		LC50	Fische		3220,000	mg/l	(96h)
78-93-3	butanone	LC50	Fische		3220,000	mg/l	(96h)
		EC50	Daphnia magna (Großer Was		5090,000	mg/l	(48h)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität**
Keine Daten verfügbar
- Wassergefährdungsklasse** 1
- WGK-Katalognummer**
- Allgemeine Hinweise**

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Sonstige Hinweise**
Das Produkt ist teilweise biologisch abbaubar.
- Sauerstoffbedarf**

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Biokonzentrationsfaktor (BCF)**
- Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser**

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

- Allgemeine Hinweise**

Ökotoxische Wirkungen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.
Version

6 (25.09.17)

Ausgabedatum: 25.09.17
Seite 7 / 10

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüsselnummer
160504 160504* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
Empfehlung

Verpackung

Abfallschlüsselnummer
Empfehlung

Weitere Angaben

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar
IMDG, IATA AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN 2
IMDG 2.1
IATA 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

-

14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG No
Marine Pollutant - ADN

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Code: ADR/RID 5F
Gefahrnummer -
Gefahrzettel ADR 2.1
Begrenzte Mengen 1L
Verpackung: Anweisungen P207 - LP200
Verpackung: Sondervorschriften PP87 - RR6 - L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung MP9
Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen -
Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften -
Tankcodierung -
Tunnelbeschränkung D
Bemerkungen
EQ E0
Sondervorschriften 190 - 327 - 344 - 625

Binnenschifftransport

Gefahrzettel
Begrenzte Mengen
Beförderung zugelassen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	25.09.17
Version	6 (25.09.17)	Seite	8 / 10

Ausrüstung erforderlich
Lüftung
Bemerkungen
EQ
Sondervorschriften

Seeschifftransport

EmS	F-D, S-U
Sondervorschriften	63 - 190 - 277 - 327 - 344 - 381 - 959
Begrenzte Mengen	1L
Verpackung: Anweisungen	P207 - LP200
Verpackung: Sondervorschriften	PP87 - L2
IBC: Anweisungen	-
IBC: Vorschriften	-
Tankanweisungen IMO	-
Tankanweisungen UN	-
Tankanweisungen Sondervorschriften	-
Stowage and segregation	category A SW1 - SG69
Properties and observations	
Bemerkungen	
EQ	E0

Lufttransport

Hazard	-
Passenger	203 (75 kg)
Passenger LQ	Y203 (30 kg G)
Cargo	203 (150 kg)
ERG	10L
Bemerkungen	
EQ	E0
Special Provisioning	A145 - A167 - A802

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Europa

Gehalt an VOC [%]
Gehalt an VOC [g/L]
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Deutschland

Lagerklasse VCI
Wassergefährdungsklasse 1
WGK-Katalognummer
Störfallverordnung
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Dänemark

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.
Version 6 (25.09.17)

Ausgabedatum: 25.09.17
Seite 9 / 10

Ungarn

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Großbritannien

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Schweiz

Gehalt an VOC [%]

~ 93,5 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

USA

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Federal Regulations

State Regulations

Japan

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Canada

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Gefahrenhinweise (CLP)	H220	Extrem entzündbares Gas.
	H222	Extrem entzündbares Aerosol.
	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
	H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
	H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
	H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.

Literatur

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Grund der letzten Änderungen

Zusätzliche Hinweise

